

Verhandlungsschrift

*über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde St. Agatha, am
08. November 2018 Tagungsort: Gemeindeamt St. Agatha, Sitzungssaal*

Anwesende

1. Bgm. Mühlböck Manfred als Vorsitzender
2. GRM Haider Markus
3. GVM Baschinger Konrad
4. GVM Haslehner Franz
5. GRM Steinbock Gerhard
6. GRM Schweizer Josef
7. GVM Fattinger Josef
8. GRM Dieplinger Manuel
9. GRM GRM Rainer Franz
10. GRM Haslehner Alois
11. GRM Kalteis Beate
12. GRM Klapfenböck Stefanie
13. GRM Ecketsberger Roman
14. GRM Ing. Sandberger Klaus
15. GRM Dipl.-Ing. Dr. Markus Baldinger
16. GRM Humer Hubert
17. GRM Aichinger-Biermair Manfred
18. GRM Osterkorn Andreas
19. GRM Mag. Klaus Oberlehner
20. GVM Stockinger Hermann

Ersatzmitglieder: Steinbock Philipp für GRM Weißenböck Gerhard, MSc
Humer Leopold für GVM Ing. Baschinger Günther
Raab Christian für GRM Humer Maria

Der Leiter des Gemeindeamtes: Amtsleiter OAR Alois Ferihumer

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 O.ö. GemO 1990):-

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§ 18 Abs. 4 O.ö. GemO 1990): -

Es fehlen entschuldigt: GRM Weißenböck Gerhard, MSc
GVM Ing. Baschinger Günther
GRM Humer Maria
GVM Reitbauer Markus

unentschuldigt: GRM Kocher-Oberlehner Roland

Der Schriftführer: Amtsleiter OAR Alois Ferihumer

Der Vorsitzende eröffnet um **20.00 Uhr** die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm - dem Bürgermeister - einberufen wurde;
- b) die Verständigung hierzu gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich bzw. per Mail am **30.10.2018** unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist;
die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am gleichen Tage öffentlich kundgemacht wurde;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom **20.09.2018** bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Dringlichkeitsanträge:

1. Berichte des Bürgermeisters:**a) Sperre bzw. Verlegung des Wanderweges zur Ruine Stauff; Berufungsurteil**

Die Gemeinde wurde gestern vom Anwalt informiert, dass der Berufung der Gegenseite vom Landesgericht Wels nicht Folge gegeben wurde. Es wurde weiters ausgesprochen, dass die ordentliche Revision nicht zulässig ist. Die Gegenseite hat noch die theoretische Möglichkeit eine außerordentliche Revision an den Obersten Gerichtshof zu richten. Es müsste jedoch neuerlich das Landesgericht Wels darüber absprechen, ob diese außerordentliche Berufung zugelassen wird.

b) Versagung der Flächenwidmungsplanänderung 4.27 (D Uring – Fattinger)

Das Amt der öö. Landesregierung hat die Änderung mit Schreiben vom 17.10.2018 versagt.

c) Breitbandausbau

Die Leader-Region Mostland Hausruck hat mitgeteilt, dass gemeinsam mit den 32 Mitgliedsgemeinden in den nächsten Monaten in einem Leader-Projekt ein gemeindeübergreifender Masterplan für die Versorgung der Region mit Breitbandinternet – auch in Randlagen – entwickelt werden soll. Der Plan wird den Gemeinden als Instrument für weitere Maßnahmen (Interessensbekundungen, Leerverrohrungen, Grabungsarbeiten etc.) zur Verfügung stehen. Michael Fürthaller wurde mit der Projektleitung, der Analyse und der Planerstellung beauftragt und wird in nächster Zeit mit den Mitgliedsgemeinden Kontakt aufnehmen.

d) Sanierung der Etzinger Gemeindestraße

Die Etzinger Gemeindestraße wurde noch vor Allerheiligen saniert. Derzeit werden noch die Böschungen planiert. Diese Arbeiten werden sich aber voraussichtlich noch bis zum Frühjahr hinziehen, weil die Aufbringung des Erdmaterials schwierig ist. Ein herzlicher Dank gilt allen Grundbesitzern und Anrainern sowie der Straßenmeisterei Peuerbach für die Abwicklung. Es war ein großes Projekt mit 1,8 km Länge und verbunden mit viel Wetterglück.

e) Landesausstellung 2018; Abschluss-Pressekonferenz heute in Schlögen

Heute fand im Hotel Schlögen eine Abschluss-Pressekonferenz für die beiden Außenstellen Oberranna und Schlögen statt. Insgesamt haben diese Außenstellen 55.000 Personen besucht. Einige Veranstaltungen haben die Landesausstellungs-Außenstelle in Schlögen begleitet.

2. Genehmigung des Nachtragsvoranschlages für das Finanzjahr 2018

Berichterstatter:	AL Ferihumer
--------------------------	--------------

Wegen unerwarteter Einnahmen und Ausgaben wurde ein Nachtragsvoranschlag zum Voranschlag 2018 wie folgt erstellt und wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht:

A. im ordentlichen Nachtragsvoranschlag

Beträge in €

in den Einnahmen mit	4,186.700,00
(gegenüber 3,981.500,00 Einnahmen im ordentlichen Voranschlag)	
in den Ausgaben mit	4,186.700,00
(gegenüber 3,981.500,00 Ausgaben im ordentlichen Voranschlag)	

	Einnahmen	Ausgaben
Gruppe 0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	51.800,00	707.800,00
Gruppe 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	100,00	25.500,00
Gruppe 2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	349.100,00	871.100,00
Gruppe 3 Kunst, Kultur und Kultus	8.500,00	48.200,00
Gruppe 4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	28.300,00	504.300,00
Gruppe 5 Gesundheit	2.200,00	493.100,00
Gruppe 6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	122.400,00	398.900,00
Gruppe 7 Wirtschaftsförderung	0,00	8.600,00
Gruppe 8 Dienstleistungen	1,076.000,00	810.200,00
Gruppe 9 Finanzwirtschaft	2,548.300,00	319.000,00
SUMME	4,186.700,00	4,186.700,00

B. im außerordentlichen Nachtragsvoranschlag

Beträge in €

In den Einnahmen mit	1,017.900,00
(gegenüber 343.700,00 Einnahmen im außerordentlichen Voranschlag)	
In den Ausgaben mit	1,020.600,00

(gegenüber 343.700,00 Ausgaben im außerordentlichen Voranschlag)

Gruppe		Einnahmen	Ausgaben
163010	Ankauf Feuerwehrfahrzeug	137.300,00	137.300,00
212000	Sanierung Neue Mittelschule	75.800,00	75.800,00
212020	Funcourtplatzerrichtung	158.000,00	158.000,00
240100	Kindergartensanierungsmaßnahmen	27.000,00	27.000,00
612000	Neubau Gemeindestraßen	463.200,00	463.200,00
850000	Erweiterung Ortswasserleitung BA01	400,00	400,00
850100	Erweiterung Ortswasserleitung BA02	3.100,00	300,00
850200	Erweiterung Ortswasserleitung BA03	40.500,00	40.500,00
851070	Kanalbau BA08	14.700,00	20.200,00
851080	Kanalbau BA09	97.900,00	97.900,00
	Summe	1,017.900,00	1,020.600,00
	Abgang		2.700,00

Antragsteller	Bgm. Mühlböck					
Antrag:	Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2018 soll wie vorher dargestellt genehmigt werden.					
Wortmeldungen	Keine					
Art der Abstimmung	Handerheben					
Abstimmung:	23	Ja	0	Nein	0	Stimmhaltung

3. Generalsanierung der Neuen Mittelschule – Bauabschnitt 4-5 (Turnsaal und Schülerausspeisung):
Argumentation für die Notwendigkeit der Schülerausspeisung

Berichterstatter:	Bgm. Mühlböck
--------------------------	---------------

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20.09.2018 die Planung für die Bauabschnitte 4-5 (Turnsaal und Schülerausspeisung) im Rahmen der Generalsanierung der Neuen Mittelschule (Hauptschule) genehmigt. In einer gemeinsamen Sitzung des Bauausschusses und des Schulausschusses am 29. Oktober 2018 wurde die Planung ebenfalls noch beraten.

Am 15.10.2018 fand auch eine Besprechung der Planung mit einer Mitarbeiterin des Amtes der Oö. Landesregierung, Abtl. Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik, statt. Demnach wird vom Land Oberösterreich die Produktion von 250 täglichen Essen grundgelegt um eine eigene Schülerausspeisung halten zu können. In der Schülerausspeisung St. Agatha werden hingegen durchschnittlich nur ca. 96 tägliche Portionen produziert.

Bereits vor einiger Zeit hatte die Gemeinde bei benachbarten Gemeinden nachgefragt, ob dort für St. Agatha mitgekocht werden könnte. Dafür sah man aber nirgends eine Möglichkeit.

Der Gemeinderat soll daher mit einem Beschluss die Notwendigkeit der Schülerausspeisung stärken. Eine diesbezügliche Beschlussfassung wurde dem Gemeinderat in einer gemeinsamen Sitzung des Bauausschusses und des Schulausschusses am 29.10.2018 vorgeschlagen.

Antragsteller	GVM Fattinger als Referent für Schulangelegenheiten
Antrag:	Die in der Gemeinderatssitzung vom 20.09.2018 beschlossene Planung soll hinsichtlich Schülerausspeisung mit folgenden Punkten bestärkt werden: <ul style="list-style-type: none"> - Speisen werden für Kinder der Pflichtschulen und des Kindergartens frisch zubereitet - Verwendung regionaler Produkte und Einkauf der Lebensmittel im Ort und direkt bei Erzeugern - Die Gemeinde St. Agatha ist Teilnehmer der Gesunden Gemeinde, Gesunde Schulküche, Gesunder Kindergarten, Gesunde Schule - Auch die Betriebsküche des Landes Oberösterreich wirbt und argumentiert bei den Bediensteten mit Regionalität, Frische und Herkunft der Lebensmittel Der Gemeinderat verweist daher auf die Notwendigkeit der Erhaltung der Schülerausspeisung in Form einer Produktionsküche mit regionalen Produkten.
Wortmeldungen	
ÖVP-Fraktionsobmann Haslehner	Es ist ein wichtiges Anliegen. Schulausspeisung muss erhalten bleiben, weil sie sehr wichtig ist, auch wenn sie nicht allen Punkten entspricht. Für unsere Kinder müssen wir eine ordentliche und gesunde Verköstigung erhalten.
SPÖ-Fraktionsobmann Rainer	Wir stimmen vollinhaltlich zu. Wie sind die Aussichten?
Bgm. Mühlböck	Uns wurde empfohlen einen diesbezüglichen Beschluss herbeizuführen. Für unsere Jüngsten sollen wir beste Möglichkeiten erhalten. Auch ohne Produktionsküche werden wir Räumlichkeiten für Verteilung und Ausspeisung brauchen.
Art der Abstimmung	Handerheben

Abstimmung:	23	Ja	0	Nein	0	Stimmenthaltung
--------------------	----	----	---	------	---	-----------------

4. Allfälliges

SPÖ-Fraktionsobmann Rainer	Du hast in deinen Berichten schon das Thema Breitbandausbau angesprochen. Hat man sich schon Gedanken gemacht über ein Projekt, oder über Personen, die von Anfang an dabei sind und das Projekt begleiten.
Bgm.	Wichtig ist, dass wir wissen, wohin die Reise geht. Das Thema wird uns sehr lange begleiten. Der Ausbau wird auch ein großer Einschnitt in die Infrastruktur. Ich habe mit einigen Gemeinden Kontakt aufgenommen. Vor unserer geplanten großen Veranstaltung müssen wir mit einigen Personen vorher reden. Bei neuen Baugründen wird es auch ein Thema sein und besonders auch bei der Jugend. Interesse in der Bevölkerung besteht – ich hatte heute eine Vorsprache beim Sprechtag zu diesem Thema. Darum ziehen wir auch externe Berater bei, die uns nichts kosten, weil wir dort Beiträge bezahlen. Es laufen aber auch zahlreiche weitere Projekte bei der Gemeinde.
FPÖ-Fraktionsobmann Haider	Wie schaut es bei der Union aus mit den verschiedenen Sektionen?
Bgm. Mühlböck	Ich war bei einer früheren Sitzung dabei und bei einer heutigen Besprechung. Ich bin überzeugt, dass alles gut wird. Vizebgm. Stockinger und ich haben heute vor dieser Sitzung ein Gespräch mit dem geplanten neuen Obmann geführt. Wir haben heute auch einen Termin für ein gemeinsames Gespräch mit den Sektionen vereinbart. Ein Bürgermeister soll sich nicht unbedingt in Vereinsangelegenheiten einmischen aber wir haben heuer 50 Jahre Union gefeiert und haben eine Leitfigur gehabt. Ein weiteres Treffen ist bereits vereinbart und am 25. November ist die Jahreshauptversammlung geplant. Großes Zusammenhalten ist wichtig.
GVM Baschinger Konrad	Ich habe von dem gar nichts gewusst.
Bgm. Mühlböck	Obmann Weissenböck tritt zurück. Vor 4 Jahre ist der UFC herausgenommen worden. Weissenböck war aber auch für die übrigen Sektionen gewählt. Union-Vorstand besteht zu 100 % aus Mitgliedern der Sektion Fußball. Bei der Suche nach neuem Obmann entwickelte es sich sehr einseitig. Jetzt gibt es Bemühungen für eine Gesamtlösung.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom **20.09.2018** wurde keine Einwendung erhoben:

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um **20.35 Uhr**.

.....
(Vorsitzender)

.....
(Schriftführer)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom keine Einwendungen erhoben wurden.

St. Agatha, am

Der Vorsitzende

.....

Das ordnungsgemäße Zustandekommen der vorstehenden Verhandlungsschrift des Gemeinderates wird bestätigt.

.....
(Gemeinderat ÖVP)

.....
(Gemeinderat SPÖ)

.....
(Gemeinderat FPÖ)